

Mittwoch, 7. September 2022

1. Begrüssung

Im Namen von metrobasel und der Anlasspartner «stark und vernetzt», der Europakampagne der Economiesuisse, des Kantons Basel-Stadt, der Regio Basiliensis, und der Vereinigung Basler Ökonomen heissen wir Sie herzlich zum metrobasel Sommeranlass zum Thema «**Strategie Schweiz: Alleingang oder Partnerschaft mit Verbündeten?**» willkommen.

2. Einführung

Meine Damen und Herren,

Zwei für viele einschränkende und schwierige Jahre der Corona-Pandemie liegen hinter uns. Kaum spürten wir zu Beginn des Jahres wieder etwas Normalität, brach der Ukrainekrieg mit tiefgreifenden Folgen für uns alle aus. Es begann mit dem Schrecken eines Angriffs auf einen souveränen Staat, was zu Konflikten zwischen demokratischen und autokratischen Systemen führte.

Dann folgten – Corona bedingt Lieferengpässe insbesondere von Waren aus China, im Sommer waren der Klimawandel stark zu spüren und nun wird uns eine massive Verteuerung der Energie bis hin zu Energieengpässen und deren Auswirkungen hart treffen. Als wären dies nicht genug der negativen Einflüsse, kämpft die Welt gegen eine extreme Inflation, wie wir sie seit Jahrzehnten nicht verkraften mussten.

Auch wenn die Schweiz bisher vergleichsweise gut davongekommen ist, die Aussichten auf die kommenden Monate sind mindestens ungewiss, wenn nicht sogar düster.

Wir leben in einer globalisierten Welt, in der wir uns schlecht oder nur bedingt den Auswirkungen des Krieges und der ausgesprochenen Sanktionen, Lieferengpässen und eines Energiemangels entziehen können. Und schon gar nicht dem Klimawandel. Die Welt ist zu verwoben, als dass die Schweiz eine Insel in Europa sein könnte, ohne an Wohlstand zu verlieren. Gerade in Zeiten der zunehmenden Blockbildung sind wir auf eine gute Partnerschaft mit unseren Nachbarn und der EU angewiesen. Und diese hat sich im letzten Jahr leider deutlich verschlechtert.

Welche Abhängigkeiten bestehen und wie würde sich ein vermehrtes Abseits stehen auswirken? Wie neutral können wir in Zeiten von Polarisierung sein? Respektive, was sind wir bereit, für unsere Neutralität zu opfern? Welche übergeordnete Strategie verfolgt die Schweiz, um die grossen Herausforderungen wie Klimawandel, Lieferengpässe, Energiemangel, Fachkräftemangel und Inflation meistern zu können? : **Alleingang oder Partnerschaft mit Verbündeten?**

Als **Referenten** des heutigen Abends darf ich begrüßen:

- Den Baselbieter **Nationalrat Eric Nussbaumer**, er ist Mitglied der aussenpolitischen Kommission des NR, und Energieexperte
 - **Eric Scheidegger** ist stellvertretender Direktor des SECO und leitet die Direktion Wirtschaftspolitik. Er ist Basler und mit unserer Region gut vertraut
 - **Prof. Dr. Ruedi Minsch** ist Chefökonom der Economiesuisse. Er kennt politische und wirtschaftliche Zusammenhänge wie kaum ein anderer.
-
- Die heutige Podiumsdiskussion wird von **Dr. Brigitte Guggisberg** moderiert. Sie ist Geschäftsleiterin des WWZ Forum der Wirtschaftswissenschaftlichen

Fakultät der Universität Basel.

Nun sind wir gespannt auf die Ausführungen von Nationalrat Eric Nussbaumer,
bitte Eric.

Ich wünsche Ihnen einen interessanten Abend und danke für Ihre
Aufmerksamkeit.
